

Fach-Bachelor
Zwei-Fächer-Bachelor
Fach-Master ◀
Master of Education
Promotion

► Zahlen und Fakten

Beginn: Winter- und Sommersemester
Dauer: 4 Semester
Abschluss: Master of Arts

► Bewerben und Einschreiben

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für ein Masterstudium ist in der Regel ein Bachelor-Abschluss oder ein vergleichbarer Abschluss im gleichen oder in einem fachlich eng verwandten Studiengang und ein Nachweis fachlicher und persönlicher Eignung.

Nähere Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen und dem Zulassungsantrag entnehmen Sie bitte der Zugangsortnung.

Bewerbung

Mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:
Sie bewerben sich schriftlich an der Uni Oldenburg.

EU- bzw. internationale BewerberInnen:
Sie bewerben sich über uni-assist e.V.

Detaillierte Informationen und die Fristen finden Sie unter:
www.uol.de/studium/bewerben

► Ihre AnsprechpartnerInnen

Für Fragen zum Studiengang/-fach

Fachstudienberatung
Prof. Dr. Barbara Paul
Telefon: 0441-798-4920
E-Mail: barbara.paul@uni-oldenburg.de

Prof. Dr. Tobias Vogt
Telefon: 0441 798-2091
E-Mail: tobias.vogt@uni-oldenburg.de

Fachschaft Kunst und Medien
E-Mail: fskunstundmedien@web.de
Internet: www.uol.de/fskunst

Für Fragen rund ums Studium

Zentrale Studien- und Karriereberatung

Für Fragen zu Bewerbung und Einschreibung

Immatrikulationsamt

StudierendenServiceCenter
Campus Haarentor A12
26129 Oldenburg
0441-798-2728
studium@uni-oldenburg.de
www.uol.de/studium/service-beratung

► Weitere Informationen

Internetseite Kunst und visuelle Kultur

www.uol.de/kunst

Studienangebot

www.uol.de/studium/studienangebot

Studienfinanzierung

www.uol.de/studium/finanzierung

Impressum

Herausgeber: Zentrale Studien- und Karriereberatung,
Stand: 01/2020



Kunst- und Medienwissenschaft (M.A.)

Fach-Bachelor
Zwei-Fächer-Bachelor
Fach-Master ◀
Master of Education
Promotion

Der Masterstudiengang „Kunst- und Medienwissenschaft“ versteht Kunst und Medien als sich wechselseitig notwendig ergänzende Felder. Da dies gleichermaßen für die Gegenwart und die Geschichte gilt, wird die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Kunst und Medien an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in einem Studiengang angeboten. Das Studium ist kulturwissenschaftlich ausgerichtet und forschungsorientiert. Erworben werden einschlägige Fachkompetenzen und Fähigkeiten des inter- und transdisziplinären Arbeitens, die Fragestellungen der Gender Studies und Postcolonial Studies mit einschließen.

Im Zentrum des Studiengangs stehen Theorie und Geschichte von Kunst und Medien in der Moderne und Gegenwart, deren Wechselwirkungen sowie Institutionen und Formen der Vermittlung. Schwerpunktmäßig behandelt werden bild- und wahrnehmungstheoretische, semiologische, diskursanalytische, geschlechterpolitische und transkulturelle Arbeits- und Forschungsansätze. Geleitet von aktuellen sozialen und politischen Fragen werden sowohl historisch-kritische als auch theoretisch-systematische Analysen und Kommentierungen im Feld von Kunst und Medien gemeinsam erprobt und diskutiert. Auf diese Weise werden die Studierenden befähigt, eigenständig problemorientiert und forschend zu arbeiten.

Das Masterstudium der „Kunst- und Medienwissenschaft“ in Oldenburg zeichnet sich aus durch die Arbeit in kleinen Gruppen mit individueller Betreuung, die Realisierung von Projekten und die Förderung des Selbststudiums. Darüber hinaus kann das eigene wissenschaftliche Profil durch individuelle fachspezifische Schwerpunktsetzungen geschärft werden.

Der Masterstudiengang richtet sich an AbsolventInnen kunst- und medienwissenschaftlicher sowie fachlich eng verwandter Bachelorstudiengänge, die sich für die Komplexität künstlerischer, medialer und kultureller Ausdrucks-, Nutzungs- und Vermittlungsformen interessieren und ihre vorhandenen grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten in Kunst- und Medienwissenschaften in Hinblick auf ein problemorientiertes, theoretisches wie analytisches wissenschaftliches Arbeiten weiter ausbauen möchten.

► Studienaufbau und -inhalte

Im Verlauf des viersemestrigen Masterstudiums erwerben Sie insgesamt 120 Kreditpunkte (KP). Es sind fünf Fachmodule Kunst- und Medienwissenschaft mit je 15 KP zu absolvieren. Hinzu kommen weitere 15 KP im Professionalisierungsbereich. Das Masterabschlussmodul wird mit 30 KP berechnet (einschließlich einer Masterarbeit).

Das Studium der Kunst- und Medienwissenschaft setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Theorie und Geschichte von Kunst und Medien	15 KP
Kunst und Medien in Theorie und Praxis	15 KP
Kunst- und Mediengeschichte: Paradigmen und Interdependenzen	15 KP
Kunstvermittlung, ihre Institutionen und Medien	15 KP
Fachspezifisches Vertiefungsmodul	15 KP
Professionalisierungsbereich	15 KP
Masterabschlussmodul	30 KP
	120 KP

Zur Ausbildung zählt zudem ein Anteil an ästhetischer Praxis (vorrangig im Modul „Kunst und Medien in Theorie und Praxis“) in Verbindung mit theoretischer Reflexion. Exkursionen etwa zu Ausstellungen oder Festivals sind ein wichtiger Bestandteil des Studiums. Das fachspezifische Vertiefungsmodul bietet zudem die Möglichkeit, ein von Studierenden selbstorganisiertes (Lektüre-)Seminar zu realisieren. Ihr eigenes wissenschaftliches Profil können Sie durch individuelle Schwerpunktsetzungen in einem von Ihnen selbst zusammengestellten fachspezifischen Vertiefungsmodul schärfen.

Im Professionalisierungsbereich können Sie Ihr Studium durch den Erwerb disziplinenübergreifender Fähigkeiten und Kompetenzen komplettieren (wie z.B. Fremdsprachen, Präsentationstechniken, Publikationsformen u.ä.m.); hier

können auch fachrelevante Praktika angerechnet werden. Ein Auslandssemester in einem inhaltlich verwandten Studiengang wird sehr empfohlen.

► Berufs- und Tätigkeitsfelder

Im Masterstudium „Kunst- und Medienwissenschaft“ werden argumentative Kompetenzen und Fähigkeiten erworben, die Zugangsmöglichkeiten sowohl zu etablierten Berufsfeldern als auch zu neu entstehenden Arbeitsplätzen im Kontext digitaler Medien eröffnen. Hierzu zählen insbesondere Kunst- und Medieneinrichtungen wie Museen, Kunstvereine, Galerien, Festivals, Online-Portale u.ä.m. sowie Tätigkeiten in der Kulturverwaltung und -politik.

Etablierte Berufsfelder bedürfen oft weiterer Voraussetzungen, die namentlich in Form eines Volontariats etwa in Museen, Verlagen oder Medien/Rundfunkanstalten erworben werden. Bei den sich ständig neu formierenden Arbeitsbereichen ist neben methodischem Reflexionsvermögen und aktuellem forschungsbasierten Fachwissen oft auch Projektkompetenz, Teamfähigkeit und/oder Selbstständigkeit verstärkt gefragt. Darauf bereitet Sie das Masterstudium an der Universität Oldenburg ebenfalls vor.

Darüber hinaus bietet das Fachmasterstudium der „Kunst- und Medienwissenschaft“ auch die Möglichkeit, eine akademische Laufbahn an Universitäten, Kunsthochschulen und Forschungseinrichtungen in den Bereichen Kunst-, Medien- und Kulturwissenschaften einzuschlagen. Promotionsmöglichkeiten bestehen an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg auch in strukturierten Promotionsstudiengängen, z.B. im Promotionsstudiengang „Kulturwissenschaftliche Geschlechterstudien“.